

GZ.: A5 - 18486/2008 - 2

Graz, 25.2.2010

Betr.: ESF- Schwerpunkt
„Integration arbeitsmarktferner
Personen, Schwerpunkt
Migrationshintergrund“
Projektgenehmigung vom
01.01.2010 bis 31.12.2011

BerichterstellerIn:

.....

Bericht an den Gemeinderat

Der Europäische Sozialfonds (ESF) stellt im Rahmen seines Schwerpunktes 3b „Integration arbeitsmarktferner Personen – MigrantInnen“ auch für den Zeitraum 2010 bis 2011 Projektfördermittel zur Verfügung. Ziel dieser Initiative ist die Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen, die Langzeitarbeitslose und SozialhilfebezieherInnen (Schwerpunkt auf Personen mit Migrationshintergrund) in Beschäftigung bringen sollen.

Die Umsetzung bzw. Förderung erfolgt unter Kooperation von Land Steiermark, AMS und Stadt Graz mit Kofinanzierung durch den Europäischen Sozialfonds.

Für das Sozialamt stellt die Integration sogenannter arbeitsmarktferner Personen, eine Gruppe, zu der auch viele SozialhilfebezieherInnen zählen, ein wichtiges Anliegen dar.

Aus diesem Grunde werden auch bereits einige Beschäftigungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit dem AMS (BFI, Werkstart, ISOP) seitens des Sozialamtes finanziert, ebenso wie die in diesem Bereich durchgeführten Aktivitäten des Vereins ERFA.

Acht Modellprojekte, die gemeinsam den steiermärkischen Antrag bilden, wurden im Rahmen des zuvor zitierten Förderschwerpunktes im Dezember 2009 über das Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz beim ESF eingebracht. Am 29.01.2010 erfolgte die Mitteilung, dass der Antrag in der eingereichten Fassung mit einer Laufzeit von 01.01.2010 bis 31.12.2011 bewilligt wurde.

Das Sozialamt hat sich entschlossen, in zwei Modellprojekten Partner und Kofinanzier zu sein, diese beiden Projekte wurden bereits im Rahmen des ESF Förderzeitraums 2008 bis 2009 vom Sozialamt mitfinanziert.

Für die anderen sechs Projekte wird der nationale Kofinanzierungsanteil ausschließlich von AMS und Land - Fachabteilung 11A-Soziales Arbeit und Beihilfen bereit gestellt. Die Fachabteilung 11A ist für das gesamte Programm die für Abwicklung, Koordination, Finanzprüfung und Endabrechnung hauptverantwortliche Kontrollstelle.

In beiden Projekten geht es mit unterschiedlichen Ansätzen wieder um die Integration arbeitsmarktferner Personen, diesmal liegt der Schwerpunkt jedoch auf Personen mit Migrationshintergrund, die bereits in der Förderphase 2008 bis 2009 de facto einen großen Anteil des Klientels ausmachten. Unter expliziter Berücksichtigung des Aspektes Migrationshintergrund werden in den neuen Projekten entsprechende neue Instrumentarien, neue Kooperationen entwickelt und implementiert, Personen ohne Migrationshintergrund sind jedoch nicht von der Teilnahme ausgeschlossen und sollen ungefähr 40% des Klientels ausmachen.

Projekt 1: Erfahrung durch Arbeit – Integrationsmodell für MigrantInnen **Träger: Verein ERFA**

Der Verein ERFA ist in Kooperation mit dem Sozialamt seit längerem in der Betreuung und Beratung arbeitsmarktferner Personen in besonders schwierigen Lebenslagen tätig und bietet niederschwellige Beschäftigungsmöglichkeiten an, die dem aktuellen persönlichen Bedarf und den aktuellen Möglichkeiten betroffener Personen gerecht werden. Im Rahmen des ESF Projektes sollen arbeitsmarktferne Personen stufenweise an den Arbeitsmarkt herangeführt werden, erweitert wird dieses nun unter anderem durch neue Kooperationen mit allen einschlägigen Institutionen aus dem MigrantInnenbereich, durch die Entwicklung innovativer Arbeitsfelder und die Vermittlung berufsspezifischer Sprache .

Das Projekt wird vom Sozialamt durch Überlassung von Personal und den damit verbundenen Kosten in der Höhe von € 306.650,95 sowie einer für den Verein auch bislang gewährten Förderung in der Höhe von € 267.909,05 finanziert. Die sich daraus ergebende Gesamtsumme von € 574.560 für den Projektzeitraum von 01.01.2010 bis 31.12.2011 stellt den 54%igen nationalen Kofinanzierungsanteil am Gesamtprojektvolumen von €1.064.000 dar. Die verbleibenden 46% in der Höhe von € 489.440 werden aus ESF Mitteln aufgebracht. Zumal in diesem Projekt auch Personalkosten förderbar sind, entstehen dem Sozialamt keine zusätzlichen Kosten.

Projekt 2 : Graz –Jobs MIGRA

Träger: Verein BAN, Bicycle, Caritas, ISOP , Ökoservice, Heidenspass

Ziel des Projektes ist die Schaffung von Transitarbeitsplätzen in den bereits bestehenden oben genannten Beschäftigungsbetrieben, die in Absprache mit AMS und Sozialamt besetzt werden. Es wird 17,5 Transitarbeitsplätze geben auf denen es nach Vorgabe im Projektverlauf zu 60 Dienstverhältnissen kommen soll, davon sind 30 für SozialhilfebezieherInnen geplant. Für das Sozialamt ergibt sich somit der konkrete Nutzen, weitere SozialhilfebezieherInnen in Beschäftigung bringen zu können.

Das Projekt erfährt eine Erweiterung unter anderem durch die Einführung eines Sprachcoaches, der den TeilnehmerInnen für arbeitsplatznahes Sprach- und Kulturlernen zur Verfügung steht sowie durch die Erarbeitung einer Broschüre in enger Kooperation mit der Wirtschaftskammer, um Betriebe zum Thema Beschäftigung von Personen mit Migrationshintergrund zu sensibilisieren und bei der Aufnahme von Arbeitskräften aus dieser Zielgruppe zu unterstützen.

Vom Projektvolumen von „Graz –Jobs MIGRA“ von € 1.000.500 für den gesamten Förderzeitraum von 01.01.2010 bis 31.12.2011 werden 46% (€ 460.230) vom ESF übernommen, 54% sind durch nationale Kofinanzierung zu erbringen. Diese 54% in der Höhe von € 540.270 werden durch Förderungen vom AMS in der Höhe von € 290.270 vom Land Steiermark in der Höhe von € 100.000 und der Stadt Graz in der Höhe von € 150.000.- übernommen.

Der Anteil der Stadt Graz ist gegenüber dem Budget auf der FIPOS **1/42910/728460** präliminiert und soll den einzelnen Trägerinstitutionen wie folgt zugeteilt werden:

1.) BAN BetriebsgmbH	2010: € 11.720 / 2011 : €11.720 (ges. € 23.440)
2.) ISOP GmbH	2010: € 11.515 / 2011: € 11.515 (ges. € 23.030)
3.) ÖKO-Service GmbH	2010: € 14.800 / 2011: € 14800 (ges. € 29.600)
4.) Caritas	2010: € 14.725 / 2011: € 14.725 (ges. € 29.450)
5.) Verein Bicycle	2010: € 14.540 / 2011: € 14540 (ges. € 29.080)
6.) Heidenspass	2010: € 7.700 / 2011: € 7.700 (ges. € 15.400)

Der gemeinderätliche Ausschuss für Soziales, Gesundheit und SeniorInnen stellt gemäß § 45 Abs.2 (7) des Statutes der Landeshauptstadt Graz den

A n t r a g

der Gemeinderat wolle

- a) die Beteiligung des Sozialamtes im Rahmen des ESF Schwerpunktes 3b „Integration arbeitsmarktferner Personen, Schwerpunkt Migrationshintergrund“ wie im Motivenbericht ausgeführt, zur Kenntnis nehmen.

- b) für das Modellprojekt ERFA für den Förderzeitraum von 01.01.2010 bis 31.12.2011 die Projektgenehmigung auf der FIPOS **1/42900/728800** (€ 134.717,34 für 2010 und € 133.191,71 für 2011) erteilen

- c) für das Modellprojekt „Graz – Jobs MIGRA“ für den Förderzeitraum 01.01.2010 bis 31.12.2011 die Projektgenehmigung auf der FIPOS **1/42910/728460** (€ 75.000 für 2010 und € 75.000 für 2011) erteilen.

Die Sachbearbeiterin:

(Mag. Laminger)
elektronisch gefertigt

Der Abteilungsvorstand:

(Mag Gernot. Wippel)
elektronisch gefertigt

Die Stadtsenatsreferentin:

(Elke Edlinger)
elektronisch gefertigt

Angenommen in der Sitzung des gemeinderätlichen Ausschusses für Soziales, Gesundheit und SeniorInnen am

Die Vorsitzende :

Die Schriftführerin:

Der Antrag wurde in der heutigen öffentl. nicht öffentl. **Gemeinderatssitzung**

bei Anwesenheit von ... GemeinderätInnen

einstimmig mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen) **angenommen.**

Beschlussdetails siehe Beiblatt Graz, am Der/Die SchriftführerIn:

Signaturwert	Pm1lNKcCpa0fzGAXwJgsuMU2c/Qc7KH5DtHxb72UB1SUhFR9nyY39nYWrJRLMpfW9ENDZVIVcVpn3k8rjNRscu948/E2FWC7u4QH0BGF14pE6A430qrIoVFPkUsQvqjbXlx2JtMGK70jHmslafXM9N5jKxcJYho60w0jUwWg/aU=	
	Unterzeichner-Zert	CN=Barbara Laminger,OU=Sozialamt,O=Magistrat der Stadt Graz
	Signiert von	Barbara Laminger
	Datum/Zeit-UTC	2010-02-11T08:44:49+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=MagistratGrazSubCA02,DC=intra,DC=graz,DC=at
	Serien-Nr.	279366047402703888331437
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
Prüfhinweis	Prüfservice: http://egov2.graz.gv.at/pdf-as	

Signaturwert	hCbjkMTRCJ/D3gh2XC09z/wwrZbRulFB6C01faCuTS/NCTITcJZHif5vfAZoYZnjgl/DRUb61lbKfM0cyZSF IHX5ke7aOmHPDKmUK4QoC/kTJvrUnmlK0gP0XHiAs3k+mhER3V3u5xQMAgekiSQy2VP+7oNPDa/3QBGULRWK SpE=	
	Unterzeichner-Zert	CN=Gernot Wippel,OU=Sozialamt,O=Magistrat der Stadt Graz
	Signiert von	Gernot Wippel
	Datum/Zeit-UTC	2010-02-11T08:50:17+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=MagistratGrazSubCA02,DC=intra,DC=graz,DC=at
	Serien-Nr.	279100044542513063670238
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
Prüfhinweis	Prüfservice: http://egov2.graz.gv.at/pdf-as	

Signaturwert	PMbiEF8Zku6sAj04kBgycymxAqIoAnixKdupL2z6u6bqraOtOvT14y5xrBDM6SPR2bmyI+KkJy3L4DtmWliisY8fmQ3sHm13ePkEd7gyed3bwbLt+2NKRuzkh3ZLY2SzpRDQbaitPoCh6ODQcIJsryAbI8Y5dt9+5az7mULwK9c=	
	Unterzeichner-Zert	CN=Elke Edlinger,OU=Stadträtin,O=Stadt Graz
	Signiert von	Elke Edlinger
	Datum/Zeit-UTC	2010-02-15T12:59:01+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=MagistratGrazSubCA02,DC=intra,DC=graz,DC=at
	Serien-Nr.	279798555659467994706926
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
Prüfhinweis	Prüfservice: http://egov2.graz.gv.at/pdf-as	